

Schulgesetz in Nordrhein-Westfalen verabschiedet

Düsseldorf. Schulschwänzer können in Nordrhein-Westfalen künftig mit Bußgeldern belegt werden. Zudem sollen Eltern nicht mehr ohne weiteres bestimmen können, welche weiterbildende Schule ihr Kind besucht. Das sind Regelungen des neuen Schulgesetzes, das der Landtag am Donnerstag mit den Stimmen der Regierungsparteien CDU und FDP gegen SPD und Grüne beschloß.

Mit der Schulreform soll NRW nach den Worten von Ministerpräsident Jürgen Rüttgers (CDU) Anschluß an das Leistungsniveau der PISA-Siegerstaaten finden. Das Gesetz bringe »mehr Leistung, mehr individuelle Förderung, mehr Durchlässigkeit zwischen den Schulformen und mehr Eigenverantwortung der Schulen«.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/69224.schulgesetz-in-nordrhein-westfalen-verabschiedet.html>